Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 95 (1969)
Heft: 31

Illustration: Eine Nebi-Wertschrift
Autor: Hürzeler, Peter

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

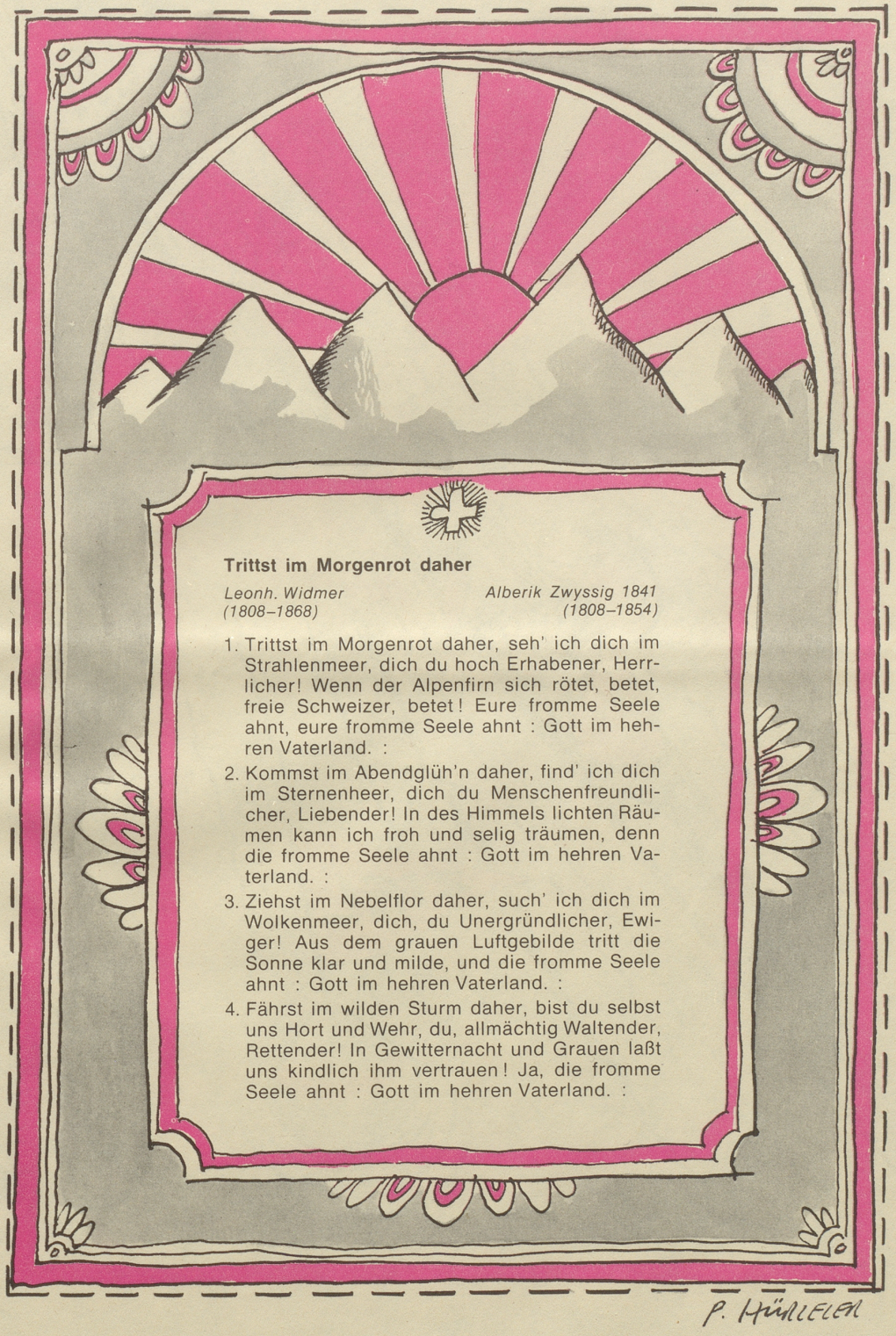
Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Eine Nebi-Wertschrift



Trittst im Morgenrot daher

Leonh. Widmer (1808–1868) — *Alberik Zwyssig 1841 (1808–1854)*

1. Trittst im Morgenrot daher, seh' ich dich im Strahlenmeer, dich du hoch Erhabener, Herrlicher! Wenn der Alpenfirn sich rötet, betet, freie Schweizer, betet! Eure fromme Seele ahnt, eure fromme Seele ahnt : Gott im hehren Vaterland. :
2. Kommst im Abendglüh'n daher, find' ich dich im Sternenheer, dich du Menschenfreundlicher, Liebender! In des Himmels lichten Räumen kann ich froh und selig träumen, denn die fromme Seele ahnt : Gott im hehren Vaterland. :
3. Ziehst im Nebelflor daher, such' ich dich im Wolkenmeer, dich, du Unergründlicher, Ewiger! Aus dem grauen Luftgebilde tritt die Sonne klar und milde, und die fromme Seele ahnt : Gott im hehren Vaterland. :
4. Fährst im wilden Sturm daher, bist du selbst uns Hort und Wehr, du, allmächtig Waltender, Rettender! In Gewitternacht und Grauen laßt uns kindlich ihm vertrauen! Ja, die fromme Seele ahnt : Gott im hehren Vaterland. :

Ausschneiden und an der Bundesfeier einem singfreudigen, des Textes aber nicht mächtigen Patrioten teuer verkaufen. (Weitere Exemplare sind beim Nebelspalter-Verlag Rorschach oder an Ihrem Kiosk erhältlich.)